



H Ö R G E R Ä T E

Presse-Information

Hören, verstehen, wieder dazugehören – dank neuester Hör-Technologie!

Modernste Systeme gleichen Hörminderungen individuell und effektiv aus

„Nicht sehen können, trennt von den Dingen, nicht HÖREN können aber von den Menschen“, betonte schon der Philosoph Immanuel Kant. Seine Aussage wird heute durch verschiedenste Studien belegt: Wer nicht mehr gut hört und auch nichts dagegen unternimmt, läuft Gefahr, einsam und depressiv zu werden.

Doch was zu Kants Zeiten noch unvorstellbar war, machen neueste Technologien heute möglich: Sie geben den Betroffenen das Hören und Verstehen wieder. Hochsensible Minicomputer verstärken Sprache und Klänge individuell und unterstützen situationsgerecht die Hörfähigkeit. Damit helfen sie Menschen mit Hörminderung, Teil der Gemeinschaft zu bleiben – denn auch das zeigen die Studien: Menschen mit Hörminderung, die Hörsysteme nutzen, haben bessere zwischenmenschliche Beziehungen und sind aktiver innerhalb von Gruppen. Ärger, Frustration, Depressionen, Einsamkeit und Selbstkritik vermindern sich spürbar.

„Moderne Hörsysteme können heute viel mehr als nur Schallsignale verstärken. Mit den Hörsystemen Widex micro und Widex Passion haben unsere Entwickler ausgezeichnete Ergebnisse im Hinblick auf Design, Technologie, natürliche Klangqualität und Sprachverstehen erreicht. Mit Widex Passion ist zudem der Durchbruch in der Miniaturisierung gelungen. Dieses Hörsystem ist so klein und leicht, dass man es nicht mehr wahrnimmt“, so Peter David Schaade, geschäftsführender Gesellschafter von Widex Hörgeräte Deutschland.

Volldigitale Technik eröffnet nahezu unbegrenzte Möglichkeiten

Dank der rasanten Entwicklung der Mikroelektronik und der Bauformtechnik stehen heute Hörsysteme zur Verfügung, die in nahezu jedem Fall eine maßgeschneiderte, komfortable und dauerhaft erfolgreiche Versorgung gewährleisten. So kann jeder sicher sein, die Hörsysteme zu erhalten, die für seine persönliche Situation optimal geeignet sind.

Mit Einführung der digitalen Signalverarbeitung haben sich der Hörsystemtechnik neue Chancen eröffnet: digitale Richtmikrofontechnologie, digitale Störschall- und Rückkopplungsunterdrückung zusammen mit individuell angepassten Hörkomfortprogrammen – all dies verbesserte die Klangqualität und optimiert damit das Hören und Verstehen ganz erheblich. Besondere Vorteile bietet die volldigitale Technik auch beim Sprachverstehen in geräuschvoller Umgebung.

Direkt im Ohr oder lieber dahinter?

Im-Ohr-Hörsysteme (IdO) gibt es in verschiedenen Ausführungen. Je nach Art können sie leichte bis mittlere Hörstörungen ausgleichen. Hinter-dem-Ohr-Hörsysteme (HdO) eignen sich, je nach Ausführung, um leichte bis hin zu starken Hörverlusten auszugleichen. Als Vorteil empfinden manche auch, dass die HdO-Geräte, je nach Einsatzbereich, das Ohr nicht so stark verschließen und leichter zu handhaben sind, beispielsweise beim Batteriewechsel oder Reinigen. Aufgrund der heutigen kleineren Bauform und spezieller Anpasstechnik werden diese Systeme praktisch nicht wahrgenommen, wie etwa das Design-Hörsystem Widex Passion.

(3.058 Zeichen)

Über Widex Hörgeräte GmbH:

Die Widex Hörgeräte GmbH, mit Sitz in Stuttgart, beschäftigt 90 Mitarbeiter und ist die größte europäische Tochtergesellschaft des dänischen Hörgeräte-Herstellers Widex A/S. Das familiengeführte Unternehmen Widex ist mit insgesamt 1.850 Mitarbeitern einer der Weltmarktführer für die Entwicklung, Produktion und den Vertrieb innovativer Hörsysteme. Als Erfinder des ersten volldigitalen Hörsystems agiert Widex an der Spitze hochtechnologischer Entwicklungen und ist mit Produkten am Markt vertreten, die jederzeit hinsichtlich Technologie und Design den Puls der Zeit treffen. Widex steht für ein exzellentes Qualitätsniveau und die absolute Ausrichtung auf die Bedürfnisse seiner Kunden.

Presse-Kontakt:

Sandra Peggy Reiß

Leiterin Unternehmenskommunikation

Telefon 0711 7895-124

Fax 0711 7895-202

Mobil 0151 15 13 53 80

E-Mail peggy.reiss@widex-hoergeraete.de